

Besuchen Sie hier die [Webversion](#)



Newsletter Oktober 2022

Liebe Freunde des Sinfonieorchesters Rhein-Main,

nur noch wenige Wochen sind es bis zu unseren Sinfoniekonzerten im November. Sie stehen unter dem Motto "Gipfelstürmer". Wir möchten Sie mit jubelnden und warmen Klängen hinauf auf den Gipfel führen - den Blick in die Weite freimachen.

Nichts kann sich der spritzigen Lebendigkeit und der positiven Energie von Mozarts letzter Sinfonie in den Weg stellen. Brahms rang ganze 14 Jahre um und mit seiner Ersten Sinfonie, durch Nacht zum Licht kämpft sich die ruhelose Seele, die Hoffnung nie aufgebend. Ein allumfassender Jubel ist der Lohn.

Mozart: Sinfonie Nr. 41 C-Dur KV 551 "Jupiter-Sinfonie"
Brahms: Sinfonie Nr. 1 c-Moll op. 68

Der Vorverkauf läuft:

Do 10.11.2022 19.00 Königstein, Haus der Begegnung
Fr 11.11.2022 19.00 Bad Kreuznach, Kursaal
Sa 12.11.2022 18.00 Wiesbaden, Casino-Gesellschaft
So 13.11.2022 18.00 Ingelheim, KING

[Tickets kaufen](#)

In der Reihe „Die Orchestermmitglieder stellen sich vor“ lernen Sie unseren Solo-Trompeter Yannis Stegmann kennen.



Ich freue mich auf ein
Wiedersehen mit Ihnen Mitte
November.

Herzliche Grüße
Ihr

Christian Ferel

Künstlerischer Leiter
Sinfonieorchester Rhein-Main

www.SORhM.de

Foto: Stefan Effner

Wir suchen einen neuen Probenraum/Halle

Das Sinfonieorchester Rhein-Main sucht einen neuen Probenraum.

Wo: Großraum Ingelheim/Mainz

Größe: ca. 250-400 qm

beheizbar

Sie haben oder kennen eine leerstehende Halle, Festsaal, ehemalige Fabrik- oder Lagerhalle, Scheune, ...

Bitte melden Sie sich bei uns oder stellen den Kontakt her. (info@SORhM.de)



Die Orchestermmitglieder stellen sich vor:

Yannis Stegmann
Solo-Trompete



„Ohne Musik wäre das Leben ein Irrtum.“
So hat es Friedrich Nietzsche einst gesagt, und genau so fühlt es sich für mich auch an. Kennen Sie dieses Gefühl, wenn Sie meinen, die Musik innerlich richtig spüren können, wenn Klänge und Harmonien erlebbar werden, wenn Sie glauben, Musik geht Ihnen durch Leib und Seele? Musik ist Leben. Und ohne Musik wäre das Leben daher ein Irrtum.

Meine Leidenschaft für die Welt der Musik muss früh entstanden sein. Bereits als Kind begeisterte ich mich für Mozart und hörte nahezu täglich Kassetten, die die Geschichte des kleinen Amadeus und seiner Familie in kindgerechter Art und Weise, samt musikalischer Ausschnitte seiner berühmtesten Werke, erzählten. Nicht lange dauerte es, da wusste ich als Kind genau: Ich möchte Geige oder Trompete lernen. Vielleicht lag auch dies im Blut, war mein Urgroßonkel doch Berufsmusiker in Bad Nauheim mit ebendiesen beiden Instrumenten. Dass ich mich schließlich für die richtige Instrumentenfamilie, nämlich die der Blechbläser, entschied, erfreut mich noch heute. Seit nun fast 17 Jahren spiele ich Trompete, bekam im Alter von 5 Jahren meinen ersten Trompetenunterricht und besuchte schließlich eine Schule mit musikalischem Schwerpunkt. Seither durfte ich in vielen verschiedenen Ensembles, Bands, Kapellen und Orchestern spielen. Dass die Trompete so vielseitig einsetzbar ist und das gemeinsame Musizieren in den unterschiedlichsten Gruppierungen von BigBand über Kirchenmusik, Blasorchestern, Marching-Bands,

Tanzmusik, traditioneller Blasmusik, Solo auf Feierlichkeiten mit besonderem Anlass bis hin zu klassischen Meisterwerken in großer Orchesterbesetzung möglich ist, reizt mich noch heute und beschreibt zugleich auch meinen musikalischen Werdegang.

Ursprünglich stamme ich aus Nordhessen, aus der Nähe von Kassel. Dort engagierte ich mich in mehreren Bands, Vereinen und Kapellen und hatte für einige Jahre die musikalische Leitung einer Show- und Marchingband inne. Meine ersten Erfahrungen in einem klassischen Orchester machte ich in einer Auslandszeit in einem französischem staatlichen Stadtorchester.

Auch als Entertainer auf einem Kreuzfahrtschiff kam meine Trompete immer wieder zum Einsatz. Zwischenzeitlich war ich für einige Jahre auch als Trompetenlehrer für die örtliche Musikschule tätig und leitete dort ein deutsch-französisches Austauschprogramm junger Musiker. Im Frühjahr 2021 begann ich, in Wiesbaden zu studieren und suchte daher musikalischen Anschluss, den ich schließlich im Sinfonieorchester Rhein-Main fand. Dort darf ich seit September 2021 als Erster Trompeter Teil eines unglaublich dynamischen, gewinnbringenden und musikalisch herausragenden Orchesters sein und dort meine Freude an der Musik leben.



Terminkalender

Sinfonie-Konzerte „Gipfelstürmer“

Do 10.11.2022 19.00 **Königstein**, Haus der Begegnung
Fr 11.11.2022 19.00 **Bad Kreuznach**, Kursaal
Sa 12.11.2022 18.00 **Wiesbaden**, Casino-Saal
So 13.11.2022 18.00 **Ingelheim**, KING



Neujahrs-Konzerte 2023 „Prost Johann Strauß“

Do 06.01.2023 19.00 **Wiesbaden**, Casino-Gesellschaft
Fr 07.01.2023 19.00 **Königstein**, Haus der Begegnung
Sa 08.01.2023 18.00 **Ingelheim**, KING
So 09.01.2023 18.00 **Bad Kreuznach**, Kursaal



Impressum:
Sinfonieorchester Rhein-Main
Postfach 5421
65044 Wiesbaden
Newsletter abbestellen